

Böhm Peter

Vorname: Peter

Nachname: Böhm

erfasst als: KomponistIn MusikerIn

Genre: Neue Musik

Subgenre: Experimental/Intermedia

Instrument(e): Violine Klavier

Geburtsort: Prag

Geburtsland: Tschechoslowakei (ehemalig)

Website: [Homepage MLab](#)

Peter Böhm besorgt die technische und künstlerische Realisierung von Werken österreichischer Komponistinnen und Komponisten auf den meisten europäischen und internationalen Festivals für Neue Musik (Zusammenarbeit etwa Roman Haubenstock-Ramati, Beat Furrer, Mauricio Sotelo, Olga Neuwirth, Clemens Gadenstätter, Daniel Rothman, Gerhard E. Winkler, Peter Ablinger u.v.a.).

Als Mitgründer des MusikLabor Wien konzipierte er auch interaktive Multimedia-Installationen, zudem ist er selbst auch als Komponist tätig (wenn er dazu kommt). Als gelernter Geiger spielte er, in Prag geboren, seit 1969 in Wien ansässig, auch in diversen Bands (in eigenen wie bspw. "Violent Violins", aber etwa auch bei Roland Neuwirths Extremschrammeln).

Ausbildung

1965 - 1969 Prag Musikschule Prag Violine

1969 - 1979 [Musikschule der Stadt Wien](#) Wien Unterricht bei Walter Schneiderhan Violine

1975 - 1979 Klavier

1980 - 1981 [MUK - Musik und Kunst Privatuniversität der Stadt Wien \(früher: Konservatorium Privatuniversität Wien\)](#) Wien Unterricht bei Shizuka Ishikawa Violine

1982 - 1985 [mdw - Universität für Musik und darstellende Kunst Wien](#) Wien Arrangement, Jazztheorie [Czadek Heinz](#)

1985 [mdw - Universität für Musik und darstellende Kunst Wien](#) Wien Lehrgang "Lydian Chromatic Concept" [Russell George](#)

1985 - 1987 [mdw - Universität für Musik und darstellende Kunst Wien](#) Wien Lehrgang für Elektroakustik und Experimentelle Musik [Kaufmann Dieter](#)

Tätigkeiten

1985 seitdem eigenes Studio: Entwicklung eigener Werke, Realisierung und Erstellung von Klangkonzepten mit Komponisten (Roman Haubenstock-Ramati, Beat Furrer, Mauricio Sotelo, Olga Neuwirth, Clemens Gadenstätter, Daniel Rothman, Gerhard E. Winkler, Peter Ablinger u.a.)

1986 [Klangforum Wien](#) Wien seitdem Betreuung der Klangregie

1997 - 2008 [Universität für angewandte Kunst Wien](#) Wien Vertragsassistent an der Meisterklasse für Gestaltungslehre

Wien MusikLabor Wien: Gründungsmitglied

Entwicklung spezieller Software für die live-elektronische Klangbearbeitung und für animierte Klangprojektion

Komponist, Klangregisseur

Konzeption und Realisierung von interaktiven Multimedia-Installationen

technische und künstlerische Realisierung von Werken österreichischer Komponisten auf allen europäischen und internationalen Festivals

Aufführungen (Auswahl)

1987 [Alte Schmiede Kunstverein Wien](#) Wien [Network 7](#)

1989 [Klangforum Wien Stenimals](#)

1990 [UNESCO - United Nations Educational, Scientific and Cultural Organisation](#) Paris

[Palimpsest - Computermusik](#)

1993 [Festival Elektronischer Frühling](#) Wien [Gremnite Basalt QWS Keyssel](#)

1995 Berlin Internationale Funkausstellung Berlin [Living Room - Fragment](#)

1998 Schömerhaus Klosterneuburg [Telenovela](#)

Stilbeschreibung

Seine Arbeiten sind geprägt von medialen Aspekten, die sowohl in Kompositionen für experimentelles Theater, Film und Video, als auch in Klangrauminstallationen und Klangregiekonzepten Ausdruck finden. Im Zusammenspiel mit erstklassigen Interpreten Neuer Musik führte er eine intensive Auseinandersetzung mit strukturellen und klanglichen Prozessen zwischen Instrument, Live-Elektronik und Synthese.

Igor Lintz-Maués, Gerald Trimmel in: Acustica. Elektronischer Frühling. Wien, 1995. S. 39

Links

[mica-Interview: mit Peter Böhm \(2009\)](#)

© 2020. Alle Rechte vorbehalten. Medieninhaber: [mica - music austria](#) | [über die Musikdatenbank](#) | [Impressum](#)